PET-Bottle-to-Bottle-Recycling

Artikel vom **29. Juli 2025**
Recyclinganlagen

Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit EFSA bestätigt die Konformität der Dekontaminationsleistung des Recyclingverfahrens »recostar PET art« in Form einer positiven Scientific Opinion, basierend auf der seit 2022 gültigen neuen Verordnung.



Die Dekontaminationsleistung des PET-Bottle-to-Bottle-Recyclingverfahrens wurde von der EFSA mit einer positiven Scientific Opinion bestätigt (Bild: Starlinger).

Die Starlinger & Co Gesellschaft m.b.H. und ihre Kunden erhielten bereits unter der früheren Verordnung EU 282/2008 insgesamt 120 Positive Opinions. Bei der positiven Bewertung des PET-Bottle-to-Bottle-Recyclingverfahrens auf der Anlage »recostar PET art« handelt es sich für das Unternehmen um die erste positive Opinion unter der Verordnung EU 2022/1616. Unter der neuen Verordnung kommen geänderte, strengere Bewertungskriterien zur Anwendung: So wurden die zulässigen Grenzwerte nach der Dekontamination bei Substanzen wie Toluol, Chlorobenzol und Methylsalicylat um bis zu 50 % reduziert. Bei dem entsprechenden Challenge-Test zeigte sich, dass das

Verfahren die geforderten Reinigungseffizienzen deutlich übertraf. Sobald die Europäische Kommission auf Basis der positiven Scientific Opinion die Verfahrenszulassung erteilt (dafür wird für jedes Verfahren die offizielle RAN – Recycling Process Authorisation Number – vergeben), kann dieses direkt vom Verfahrensentwickler an PET-Recycler lizenziert werden. Das stellt eine Vereinfachung und Beschleunigung im Vergleich zum früheren Zulassungsvorgang dar, weil keine weiteren Prüfungen notwendig sind, sobald das Verfahren einmal zugelassen wurde.
Die Bottle-to-Bottle-Recyclinganlage wurde erstmals 2022 auf der K-Messe in Düsseldorf als Nachfolgemodell der Anlagenreihe »recostar PET iV+« ausgestellt. Laut Hersteller reduziert sich mit dem neuen Modell der Energieverbrauch pro Kilogramm um rund 25 %, während die Durchsätze um 15 % und mehr steigen. Die Modellpalette deckt einen Durchsatzbereich von 1000…3200 kg/h ab. Kunden des Anlagenherstellers produzieren weltweit pro Jahr rund 2,5 Millionen Tonnen lebensmitteltaugliches PET-Regranulat, das für die Herstellung von Getränkeflaschen verwendet wird. Davon stammen bereits knapp 300.000 Tonnen von mittlerweile 18 installierten Anlagen der neuen Reihe, die in Europa, Amerika, Afrika, Indien und Südostasien in Betrieb sind.

Hersteller aus dieser Kategorie

Nestro Lufttechnik GmbH
Paulus-Nettelnstroth-Platz
D-07619 Schkölen
036694 41-0
info@nestro.de
www.nestro.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag